# Modulbeschreibung 61-HRSGe_GymGe-V-1_b Fachdidaktische und fachwissenschaftliche Vertiefung I

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

*Version vom 10.11.2026*

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/79251554

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

# 61-HRSGe_GymGe-V-1_b Fachdidaktische und fachwissenschaftliche Vertiefung I

## Fakultät

Fakultät für Psychologie und Sportwissenschaft/Abteilung Sportwissenschaft

## Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Bernd Gröben

Prof. Dr. Valerie Kastrup

## Turnus (Beginn)

Wird nicht mehr angeboten

## Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

## Kompetenzen

In diesem Modul lernen Sie spezifische Denk- und Arbeitsformen der Planung und Auswertung von Sportunterricht kennen und können diese reflektieren und anwenden. Des Weiteren sind Sie in der Lage, normatives und empirisches Wissen zu Kernfragen des sportpädagogischen Diskurses insbesondere unter dem Fokus von Inklusion zu verstehen und in der Begründung eigenen Handelns zu nutzen und zu reflektieren. Das normative und empirische Wissen zu Kernfragen des sportpädagogischen Diskurses können Sie auf das künftige Berufsfeld übertragen und beurteilen. Die Ihnen vermittelten Wissensbestände erweitern Ihre Kompetenzen, sich mit heterogenen schulischen Gegebenheiten, Unterrichtssituationen sowie den Handlungsbedingungen des (Sport-)Lehrerberufs forschend auseinanderzusetzen, diese zu analysieren und zu reflektieren sowie wissenschaftliche Denk- und Arbeitsformen exemplarisch hierauf anzuwenden und in größeren wissenschaftlichen Texten zu verschriftlichen.

## Lehrinhalte

Im Mittelpunkt des Seminars "Planen und Auswerten von Sportunterricht" stehen ausgewählte fachdidaktische Theorien und Modelle sowie die Reflexion der aktuellen "Richtlinien und Lehrpläne Sport" der Schulformen Haupt-, Real- und Gesamtschule sowie des Gymnasiums. Verschiedene Modelle zur Unterrichtsvorbereitung und -auswertung werden ebenso thematisiert wie Merkmale "guten" Sportunterrichts.

Das Seminar des Typs "Umgang mit Heterogenität" thematisiert Kernfragen und Wissensbestände des sportpädagogischen Diskurses zu verschiedenen bewegungskulturellen Praxen innerhalb und außerhalb der Schule unter dem übergreifenden Fokus der Inklusion.

Das Seminar "Schreiben sportpädagogischer Texte" bezieht sich auf das Problem der Arbeitstechnik des wissenschaftlichen Schreibens. Sie erlernen, - anhand eigenständig angefertigter Textbausteine - sportpädagogische Textsorten (z. B. Essays, Hausarbeiten, Abschlussarbeiten) zu erstellen. Hierzu erhalten Sie theoretische, methodische und stilistische Hinweise, die Sie erproben, diskutieren und umsetzen.

Im Rahmen der Vorlesung "Forschungsmethoden der Sportpädagogik" werden erkenntnistheoretische Kernfragen auf Problemstellungen, Methoden und Design sportpädagogischer Forschung bezogen. Thematische Schwerpunkte sind die

Formulierung empirischer Fragestellungen, quantitative und qualitative Forschungsmethoden sowie Versuchspläne mit Schul- bzw. Sportunterrichtsbezug. Das in den Veranstaltungen des Moduls erarbeitete normative und empirische Wissen ermöglicht eine an sportpädagogischen Maßstäben und Ansprüchen ausgerichtete Beschäftigung im späteren Berufsfeld und bietet Ansatzpunkte des forschenden Lernens.

## Empfohlene Vorkenntnisse

Grundlagen aus Spowi-GL und HRGe_GymGe-GL

## Notwendige Voraussetzungen

–

## Erläuterung zu den Modulelementen

Die in der Vorlesung "Forschungsmethoden der Sportpädagogik" sowie die im Seminar des Typs "Umgang mit Heterogenität" geforderten Kompetenzen lassen sich prüfungsorganisatorisch nicht plausibel zusammenfassen, sollen jedoch jeweils durch eine Prüfung gefestigt werden.

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr, 1 uPr [1]

## Veranstaltungen

| Titel | Art | Turnus | Workload [5] | LP[2] |
|---|---|---|---|---|
| **Forschungsmethoden der Sportpädagogik** | Vorlesung mit Übungsanteil | WiSe | 60 h (30 + 30) | 2 [Pr] |
| **Planen und Auswerten von Sportunterricht** | Seminar | WiSe&SoSe | 60 h (30 + 30) | 2 [SL] |
| **Schreiben sportpädagogischer Texte** | Seminar | WiSe&SoSe | 30 h (15 + 15) | 1 [SL] |
| **Seminar des Typs "Umgang mit Heterogenität"** | Seminar | WiSe&SoSe | 60 h (30 + 30) | 2 [Pr] |

## Studienleistungen

| Zuordnung Prüfende | Workload | LP[2] |
|---|---|---|

| | | |
|---|---|---|
| Lehrende der Veranstaltung **Planen und Auswerten von Sportunterricht (Seminar)**<br><br>*Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Solche Aufgaben können sein: das Erstellen eines Sitzungsprotokolls, eines Abstracts von einem kürzeren Text, eines Essays, die Vorbereitung eines Sitzungsbeitrags oder einer Präsentation, das Lösen von Anwendungsaufgaben, die Moderation eines Gesprächskreises o. ä. Für alle Beiträge gilt: Insgesamt dürfen von der/dem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von höchstens 10-20 Minuten verlangt werden.* | siehe oben | siehe oben |
| Lehrende der Veranstaltung **Schreiben sportpädagogischer Texte (Seminar)**<br><br>*Die Studienleistung dient der Einübung einer reflexiven und diskursiven Haltung zu den in der Veranstaltung behandelten Themen und hat im Hinblick auf die im Modul verankerten Kompetenzen einübenden und vertiefenden Charakter. Eine Studienleistung ist das Anfertigen einer Aufgabe zu Übungszwecken. Solche Aufgaben können sein: das Erstellen eines Sitzungsprotokolls, eines Abstracts von einem kürzeren Text, eines Essays, die Vorbereitung eines Sitzungsbeitrags oder einer Präsentation, das Lösen von Anwendungsaufgaben, die Moderation eines Gesprächskreises o. ä. Für alle Beiträge gilt: Insgesamt dürfen von der/dem Studierenden in einer Veranstaltung schriftliche Beiträge im Umfang von höchstens 1200 Wörtern oder mündliche Beiträge in einem Umfang von höchstens 10-20 Minuten verlangt werden.* | siehe oben | siehe oben |

## Prüfungen

| Zuordnung Prüfende | Art | Gewichtung | Workload | LP[2] |
|---|---|---|---|---|
| Lehrende der Veranstaltung **Forschungsmethoden der Sportpädagogik (Vorlesung mit Übungsanteil)**<br><br>*Im Rahmen der Übungen wird die Bearbeitung qualitativer und quantitativer empirischer Aufgaben gefordert. Hierzu werden regelmäßig Arbeitszettel zur Bearbeitung ausgegeben, die mit Unterstützung sowie in Eigenrealisation zu bearbeiten sind.* | Übungen | unbenotet | 30h | 1 |
| Lehrende der Veranstaltung **Seminar des Typs "Umgang mit Heterogenität" (Seminar)**<br><br>*Mündliche Prüfung zu Kernproblemen des sportpädagogischen Diskurses um Heterogenität, die im Seminar vertieft wurden.*<br>*Dauer: ca. 20 -30 Min.* | mündliche-Prüfung o. mündliche Prüfung | 1 | 60h | 2 |

## Weitere Hinweise

Bei diesem Modul handelt es sich um ein eingestelltes Angebot. Ein entsprechendes Angebot, um dieses Modul abzuschließen, wurde bis maximal Sommersemester 2026 vorgehalten.

Bisheriger Angebotsturnus war jedes Wintersemester.

## Legende

| | |
|---|---|
| **1** | Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen. |
| **2** | LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte. |
| **3** | Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll. |
| **4** | Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation). |
| **5** | Workload (Kontaktzeit + Selbststudium) |
| **SoSe** | Sommersemester |
| **WiSe** | Wintersemester |
| **SL** | Studienleistung |
| **Pr** | Prüfung |
| **bPr** | Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen |
| **uPr** | Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen |